



1 Frisches vom Land

frisches.ch

Wer
Eben noch auf dem Feld, jetzt in Ihrer Küche! Der 2014 gegründete Online-Shop bietet marktfrische, teilweise biologische saisonale Produkte direkt von Bauern und Produzenten in der Region Bern.

Positiv
Grosses, spannendes Sortiment, sehr hohe Qualität, Kühlelemente, transparente Bezugsquellen, persönliche Lieferung in der Region Bern, Abo-Optionen.

Negativ
Relativ hohe Versandkosten (schweizweit per Post 25 Fr.), leicht behäbiger Webshop. (ols.)

Benotung: 5,5 (Bestnote: 6)

Wie gut ist der Service von Online-Shops, die frische Kost anbieten? Vier Nischenanbieter im Praxistest

Kauf per Klick

Die Schweizer Konsumenten haben (noch) wenig Appetit, Nahrungsmittel im Internet zu kaufen. Nur gerade 1,5 Prozent des gesamten Food-Umsatzes werden über das Netz abgewickelt. Warum die Kunden den Laden um die Ecke oder den Marktstand bevorzugen, hat verschiedene Gründe.

Einerseits sieht man im Supermarkt, ob Frischprodukte wie Früchte, Gemüse oder Fleisch erst- oder zweitklassig sind; zu Hause vor dem Bildschirm gibt es das sinnliche Einkaufserlebnis nicht. Gegen das Netz sprechen die oftmals hohen Lieferkosten, zu grosse Zeitfenster bei der Lieferung der Ware sowie der durch Verpackungen verursachte Müll. Hierzulande dominieren zwei Anbieter den Online-Lebensmittelhandel. Die Migros-Tochter LeShop erzielte im letzten Jahr einen Umsatz von 176 Millionen Franken. Coop@home brachte es auf 120 Mio.

Diese Dominanz erschwert das Leben der kleinen Online-Shops. Doch was bieten die Nischenhändler? Wie profilieren sie sich? Wie sieht ihr Sortiment aus? Ist es saisongerecht? Ebenfalls bewerteten wir das Aroma der Produkte, die Attraktivität des Online-Auftritts sowie Lieferkosten und -service. Wir haben vier Anbieter, die vorwiegend regionale Produkte führen, getestet und bewertet. Bestellt wurden namentlich «heikle» Produkte: frische Lebensmittel wie Gemüse, Obst und Brot, Artikel wie Milch, Joghurt, Käse und Eier, die ständig gekühlt werden müssen, sowie zerbrechliche Produkte wie Guetsli. Für den Einkauf stand jeweils ein Budget von rund 70 Franken zur Verfügung. *Peter Keller*

2 Farmy

farmy.ch

Wer
Farmy ist ein «Online-Hofladen» für regionale und biologische Lebensmittel. Die Produkte stammen von Kleinbauern.

Positiv
Getrennte Verpackung in Papier- und Kühltasche, vielfältiges, frisches Sortiment (Beispiel Eier: Legedatum: 28. 1., geliefert: 29. 1.), exzellente Qualität aller Artikel, Herkunft nachvollziehbar, kundenfreundliche Zeitfenster für Lieferung (Kosten: Fr. 9.90 oder 11.90).

Negativ
Teuer, vereinzelt konfuse Auflistung der Produkte im Shop. (kep.)

Benotung: 5,25



4 Yardobio

yardobio.ch

Wer
Hinter dem Online-Shop Yardobio steht die Bio Partner Schweiz AG, der führende Schweizer Grosshändler für biologische Produkte.

Positiv
Die bestellten Produkte sind alle biologisch, frisch und schmackhaft. Zudem kann das Verpackungsmaterial bequem zurückgeschickt werden.

Negativ
Das Sortiment ist klein (z. B. kein Frischfleisch), die Lieferkosten hoch (etwa 20 Fr. bei 56 Fr. Einkauf), und die genaue Lieferzeit kann nicht bestimmt werden. (das.)

Benotung: 4,5



3 Mahler & Co.

mahlerundco.ch

Wer
Initiant für «Mahler & Co. – feine Biowaren» online ist Markus Mahler, aufgewachsen im Schosse des Pionierhandels Eichberg Bio AG.

Positiv
Hohe Qualität und Vielfalt, diverse Gemüse-Abos, Fleisch in Mischpaketen, Aktionen (z. B. 4 kg Äpfel, Fr. 9.60), A-Post-Lieferung, faire Lieferkosten (Fr. 9.90, ab 100 Fr. gratis), einladende Website.

Negativ
Keine frischen Milchprodukte, verwirrende Shopstruktur (die Blütenmischung bei «Gewürze» ist ein Tee), viel Verpackung. (aky.)

Benotung: 5

